

Unser Ziel ist, sexuellen Grenzverletzungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen präventiv vorzubeugen und das Thema zu enttabuisieren. Diese Selbstverpflichtung unterschreiben alle ehrenamtlichen und angestellten Mitarbeitenden, die im Verhaltenskodex benannt sind.

## Selbstverpflichtung

Im Rahmen meiner ehrenamtlichen / angestellten Tätigkeit verpflichte ich mich zu den nachstehenden Punkten mit meiner Unterschrift:

- Ich gestalte die Beziehungen zu den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen transparent in positiver Zuwendung und gehe verantwortungsbewusst mit Nähe und Distanz um.
- Ich achte darauf, in meinen Begegnungen mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, sie vor körperlichem und seelischem Schaden, Gefahren, Missbrauch und sexualisierter Gewalt zu schützen. Ich nehme die persönlichen Grenzempfindungen der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen wahr, respektiere ihre individuelle Persönlichkeit und bringe ihnen Wertschätzung und Vertrauen entgegen.
- Gegenüber Kindern und Jugendlichen habe ich eine besondere Vertrauens- und Autoritätsstellung – je nach meiner Rolle manchmal auch Erwachsenen gegenüber. Ich bin mir dieser Position bewusst und missbrauche sie nicht.
- Ich missbrauche meine Rolle nicht für sexuelle Kontakte zu mir anvertrauten Menschen. Mir ist bewusst, dass jede sexuelle Handlung mit Schutzbefohlenen eine strafbare Handlung ist.
- Falls ich Grenzüberschreitungen durch andere Mitarbeitende und Teilnehmende in Gruppen bei Angeboten und Aktivitäten bewusst wahrnehme, vertusche ich sie nicht.
- Anzeichen von sexistischem, diskriminierendem und gewalttätigem Verhalten in verbaler und/oder nonverbaler Form spreche ich an. Ich ziehe allenfalls die örtlich verantwortliche Kontaktperson für Prävention gegen sexuelle Grenzverletzungen oder eine Leitungsperson bei. Dabei steht der Schutz der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen an erster Stelle.
- Ich fördere bei den mir anvertrauten Kindern und Jugendlichen ein gesundes Selbstbewusstsein und die Fähigkeit zur Selbstbestimmung. Denn: Starke Kinder und Jugendliche können „Nein“ sagen und sind weniger gefährdet.

Ich versichere mit Unterzeichnung der Selbstverpflichtung, dass gegen mich kein Verfahren im Zusammenhang mit sexueller Gewalt hängig ist oder war, bzw. gegen Auflagen eingestellt wurde. Falls in Zukunft ein Verdacht wegen sexueller Grenzverletzung, Mobbing oder Stalking gegen mich vorliegt oder ein Strafverfahren gegen mich eröffnet wird, informiere ich umgehend die Kontaktperson meiner Kirche oder die Kontaktperson «Sexuelle Grenzverletzungen Viva Kirche Schweiz».

Ich bestätige, dass ich den Verhaltenskodex der Viva Kirche Schweiz für Prävention gegen sexuelle Grenzverletzungen und diese Selbstverpflichtung gelesen habe und die Inhalte umsetze.

Ort, Datum: .....

Mitarbeit in Bereich, Ressort oder Team: .....

Vor- / Nachname Mitarbeitende(r) in Blockbuchstaben: .....

Unterschrift Mitarbeitende(r): .....

Für ehrenamtlich Mitarbeitende: Die unterschriebene Selbstverpflichtung wird der zuständigen Leitungsperson abgegeben und von dieser aufbewahrt. Sie untersteht den gültigen Datenschutzbestimmungen.

Für Angestellte: Die unterschriebene Selbstverpflichtung wird im Personaldossier abgelegt (Geschäftsstelle), ist allein der Leitung Viva Kirche Schweiz zugänglich und untersteht den gültigen Datenschutzbestimmungen.